



Wirtschaftsausschuss - Teil 2

Wirtschaftliche Kennziffern richtig deuten

Dein Schulungsanspruch

Der Besuch dieses Seminars ist erforderlich

- für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) – gem. § 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 65 Abs. 1 BetrVG, die das hier vermittelte Wissen für die Erfüllung Ihrer anstehenden Aufgaben benötigen und nicht über entsprechende Kenntnisse verfügen.

(siehe auch Seite 11)

Dein Nutzen

- **Du kannst den großen Erwartungen Deiner Kollegen und Kolleginnen an der Arbeit im Wirtschaftsausschuss gerecht werden.**
- **Aufgrund der praxisnahen Anwendung vertiefst Du Dein im Basis-Seminar „Der Wirtschaftsausschuss“ erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten.**
- **durch das verbesserte Gesamtverständnis des externen und internen Rechnungswesens kannst Du sicherer mit dem Arbeitgeber/ der Arbeitgeberin über Maßnahmen „beraten“ und den Kolleginnen und Kollegen verständlich erläutern.**

Einleitung

Nachdem die Teilnehmenden im 1. Teil des Seminars „Der Wirtschaftsausschuss“ das rechtliche und wirtschaftliche Basiswissen erworben haben, soll dieses im 2. Teil anhand praxisnaher Übungen vertieft werden. Die Anwendung der im Basisseminar angeeigneten Kenntnisse fördern das Gesamtverständnis im externen und internen Rechnungswesen. Ziel des Seminars ist, dass die Teilnehmenden den Weg von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz mit erfolgswirksamen und erfolgsneutralen Vorgängen nachvollziehen können. Des Weiteren verstehen die Teilnehmenden die Verfahren und die

Teilgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung. So bist Du nach dem Seminar in der Lage, eine Ergebnistabelle nachzuvollziehen. Des Weiteren lernst du, wie die Modelle der Kostenstellen- und der Kostenträgerrechnung im Rahmen der Vollkostenrechnung als Instrument in der Praxis eingesetzt werden. Weiterhin können die Teilnehmenden die Deckungsbeitragsrechnung im Rahmen der Teilkostenrechnung als Mittel der Sortimentsbewertung anwenden.

Inhalte

Externes Rechnungswesen anhand praktischer Anwendung

- Inventur, Inventar, Bilanz (kurze Wdhg.)
- Bestands-/ Bilanzveränderungen
- Buchung von Geschäftsvorfällen auf Bestands- und Erfolgskonten
- Buchung der Wareneinkäufe nach der „just in time - Methode“
- Bestandsveränderung von Waren
- Umsatzsteuer beim Ein- und Verkauf

Internes Rechnungswesen anhand praktischer Anwendung

- Überblick
- Kostenartenrechnung
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerrechnung
- Sondereinzelkosten
- Teilkostenrechnung
- Kostenverhalten: fixe und variable Kosten
- Deckungsbeitragsrechnung

Zu empfehlen für folgende Gremien:

